

KL1809, KL1819 | HD-Busklemmen, 16-Kanal-Digital-Eingang 24 V DC

Die digitalen Eingangsklemmen KL1809 und KL1819 erfassen die binären Steuersignale aus der Prozessebene und transportieren sie, galvanisch getrennt, zum übergeordneten Automatisierungsgerät. Die Busklemmen enthalten je 16 Kanäle, deren Signalzustand durch Leuchtdioden angezeigt wird. Sie eignen sich besonders gut für den platzsparenden Einsatz im Schaltschrank. Durch den Einsatz der 1 Leiteranschlusstechnik kann auf kleinstem Raum, mit geringem Verdrahtungsaufwand, eine mehrkanalige Sensorik angeschlossen werden. Die Powerkontakte sind durchverbunden.


Bei den Busklemmen KL1809 und KL1819 ist die Bezugsmasse aller Eingänge der 0-V-Powerkontakt. Die Varianten besitzen unterschiedlich schnelle Eingangsfiler. Der Leiteranschluss kann bei eindrätigen Leitern werkzeuglos, in Direktstecktechnik, durchgeführt werden.


Die HD-Busklemmen (High Density) mit erhöhter Packungsdichte enthalten im Gehäuse einer 12 mm-Reihenklemme 16 Anschlusspunkte.

Technische Daten	KL1809	KL1819
Anschluss technik	1-Leiter	
Spezifikation	EN61131-2, Typ 1/3	
Anzahl Eingänge	16	
Nennspannung	24 V _{DC} (-15%/+20%)	
Signalspannung „0“	-3...+5 (EN61131-2, Typ 1/3)	
Signalspannung „1“	11...30 V (EN61131-2, Typ 3)	
Eingangsfiler	3,0 ms typ.	0,2 ms typ
Eingangsstrom	3 mA typ. (EN61131-2, Typ3)	
Stromaufnahme aus den Power-Kontakten	typ. 4 mA + Last	
Stromaufnahme aus dem K-Bus	typ. 20 mA	
Potentialtrennung	500 V (K-Bus / Feldspannung)	

Technische Daten	KL1809	KL1819
Breite im Prozessabbild	16 Inputs	
Konfiguration	keine Adress- oder Konfigurationseinstellung	
Leiterarten	eindräftig, feindräftig und Aderendhülle	
Leiteranschluss	eindräftige Leiter: Direktstecktechnik; feindräftige Leiter und Aderendhülle: Federbetätigung per Schraubendreher	
Bemessungsquerschnitt	eindräftig: 0,08...1,5 mm ² ; feindräftig: 0,25...1,5 mm ² ; Aderendhülle: 0,14...0,75 mm ²	
Gewicht	ca. 60 g	
Abmessungen (B x H x T)	15mm x 100mm x 70mm (Breite angereicht 12mm)	
Betriebs-/Lagertemperatur	-0°C ... +55°C/-25...+85°C	
Relative Feuchte	95%, ohne Betauung	
Schwingungs- / Schockfestigkeit	gemäß EN 60068-2-6 / EN 60068-2-27	
EMV-Festigkeit / Aussendung	gemäß EN 61000-6-2 / EN 61000-6-4	
Schutzart/ Einbaulage	IP 20/beliebig (siehe Dokumentation)	
Zulassung	CE, UL, Ex	

ATEX - Besondere Bedingungen

 WARNUNG	<p>Beachten Sie die besonderen Bedingungen für die bestimmungsgemäße Verwendung von Beckhoff-Feldbuskomponenten in explosionsgefährdeten Bereichen (Richtlinie 94/9/EG)!</p> <ul style="list-style-type: none"> • Die zertifizierten Komponenten sind in ein geeignetes Gehäuse zu errichten, das eine Schutzart von mindestens IP54 gemäß EN 60529 gewährleistet! Dabei sind die Umgebungsbedingungen bei der Verwendung zu Berücksichtigungen! • Wenn die Temperaturen bei Nennbetrieb an den Einführungsstellen der Kabel, Leitungen oder Rohrleitungen höher als 70°C oder an den Aderverzweigungsstellen höher als 80°C ist, so müssen Kabel ausgewählt werden, deren Temperaturdaten den tatsächlich gemessenen Temperaturwerten entsprechen! • Beachten Sie beim Einsatz von Beckhoff-Feldbuskomponenten in explosionsgefährdeten Bereichen den zulässigen Umgebungstemperaturbereich von 0 - 55°C! • Es müssen Maßnahmen zum Schutz gegen Überschreitung der Nennbetriebsspannung durch kurzzeitige Störspannungen um mehr als 40% getroffen werden! • Die einzelnen Klemmen dürfen nur aus dem Busklemmensystem gezogen oder entfernt werden, wenn die Versorgungsspannung abgeschaltet wurde bzw. bei Sicherstellung einer nicht-explosionsfähigen Atmosphäre! • Die Anschlüsse der zertifizierten Komponenten dürfen nur verbunden oder unterbrochen werden, wenn die Versorgungsspannung abgeschaltet wurde bzw. bei Sicherstellung einer nicht-explosionsfähigen Atmosphäre! • Die Sicherung der Einspeiseklemmen KL92xx dürfen nur gewechselt werden, wenn die Versorgungsspannung abgeschaltet wurde bzw. bei Sicherstellung einer nicht-explosionsfähigen Atmosphäre! • Adresswahlschalter und ID-Switche dürfen nur eingestellt werden, wenn die Versorgungsspannung abgeschaltet wurde bzw. bei Sicherstellung einer nicht-explosionsfähigen Atmosphäre!
---	---

 Hinweis	<p>Einsatz des Busklemmensystems in explosionsgefährdeten Bereichen (ATEX)!</p> <p>Beachten Sie auch die weiterführende Dokumentation <i>Hinweise zum Einsatz des Busklemmen-Systems in explosionsgefährdeten Bereichen (ATEX)</i> die Ihnen auf der Beckhoff-Homepage http://www.beckhoff.de im Bereich Download zur Verfügung steht!</p>
---	--